

Deutscher Fleiss

Fachblatt für Briefmarkensammler

Allgemeiner Vereins-Anzeiger.

Berlin, im November 1907.

(Z)

Am 1. Dezember 1907 erscheint im

Verlag von **Albert Vogt**, Berlin SW. 48, Friedrichstr. 16

das von der Vereinigung von Briefmarkensammlern in Berlin unter gleichem Namen herausgegebene Fachblatt

„Deutscher Fleiss“

als Organ für sämtliche Sammler von Postwertzeichen. Jede **monatlich einmal** erscheinende Nummer wird den Sammlern unter eingehendster Markenbeschreibung und bildlicher Darstellung

alle Neuheiten

bringen und sämtliche Fehldrucke, Fälschungen usw. durch gute, klar und verständlich geschriebene **Original-Aufsätze** besprechen. Durch Mitwirkung von Kapazitäten auf dem Gebiete der alten und neuen Postwertzeichenkunde wird das Fachblatt „Deutscher Fleiss“ allen Sammlern

das Beste

bieten. — Durch die Vorzüglichkeit seines Inhalts und moderne Ausführung wird sich die breite Masse von Postwertzeichensammlern schnell zu Abonnenten auf das im Buchhandel leicht abzusetzende Fachblatt „Deutscher Fleiss“ entschliessen können.

Um dem Buchhandel entgegenzukommen, haben wir unser Fachblatt auch günstig rabattiert und bieten wir hierin, was kein Konkurrenzblatt aufweisen kann.

Der ganze Jahrgang kostet ord. M. 1.50 und bar M. 1.—.

Mit Probenummern ist unser Kommissionsär versehen und wird auf Verlangen liefern.
Die Auslieferung für den Buchhandel hat das

Grosso- und Kommissionshaus deutscher Buch- und Zeitschriftenhändler e. G. m. b. H.
Leipzig, Königs-Strasse 11

übernommen. Wir erbitten Ihre gef. Bestellungen und zeichnen

hochachtungsvoll

Albert Vogt, Berlin SW. 48.

(Z)

In kürzester Zeit erscheint in meinem Verlage:

Waterland

von

Georg Philippi

Eine moderne Glaubensschrift für jedermann verständlich

8°, mit dreifarbigem Titelblatt, 50 s ord., 35 s netto und 11/10 resp. 18/16.

Die Broschüre wird allseits großes Aufsehen erregen, da in den wichtigsten Tageszeitungen in allernächster Zeit ausführliche Besprechungen in Leitartikeln erfolgen.

Die Broschüre verkauft sich von selbst aus der Auslage.

Hochachtungsvoll

Berlin S.W. 48, November 1907.

Leonhard Simion Nf.